

Junge Christen in der Region feiern ihre Erstkommunion



Freude über die Erstkommunion

Fünf Kinder haben in Görisried ihre erste heilige Kommunion empfangen. Das Foto zeigt (von links) Pfarrer Edward Wastag, die Kommunionkinder Ida

Grotz, Ida Klein, Luca Mayr, Maxi Unsinn und Ramona Grotz sowie Diakon Andreas Fischer.

Foto: Susanne Haf



Mit Jesus an einem Tisch

Jesu Leib empfangen in Marktoberdorf Theresa Bockhart, Lara Bornmann, Elena-Maria Guggemos, Franziska Jakusch, Anna Kaufmann, Sophie Lanzer,

Florian Moder, Leonie Pagel, Michael Schiewe, Franziska Scholz, Marie Seidel, Lukas Sepp, Blanka Sola und Emily Strobel.

Foto: Monika Koch/Foto-Mayr



Ein wichtiges Fest im Leben

In Marktoberdorf erhielten Josephin Auger, Florentine Becker, Antonia Ehrl, Benedikt Krieger, Milan Kruszinski, Milena Mayer, Richard Regele, Florian

Schafroth, Korbinian Schafroth, Benjamin Stoß, Katharina Thuy, Magdalena Wachter und Daniel Wagner die erste Kommunion.

Foto: Monika Koch/Foto-Mayr



In einer großen Gemeinschaft

Felizitas Brenner, Lukas Grotz, Emma Guggemos, Lisa Guggemos, Jonas Hansmann, Nadine Hörmann, Luis Huber, Nora Kemény, Kirsten Reitmaier Gon-

zález, Leopold Stark und Wendelin Wachter feierten in der Pfarrkirche St. Magnus in Marktoberdorf ihre Erstkommunion.

Foto: Monika Koch/Foto-Mayr

Mit Erfolg zum Chorleiter

Kurs 15 Teilnehmer legen erfolgreich Abschlussprüfung ab.

Marktoberdorf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Chorleitungslehrgangs des Chorverbands Bayerisch-Schwaben (CBS) legten in der Musikakademie Marktoberdorf ihre Abschlussprüfung zum Chorleiter ab. Die Prüflinge, welche die Ausbildung zum Chorleiter mit staatlicher Anerkennung im Laienmusizieren im Alter von 18 bis 75 Jahren begannen, kommen aus dem ganzen Verbandsgebiet und den verschiedensten Berufszweigen – von der Musikstudentin bis hin zum Chefarzt. Die Auszubildenden sind zum großen Teil bereits von Chören in Südbayern als Chorleitung engagiert.

Die Ausbildung startete im September 2020 mit der ersten von ins-

gesamt sechs Kursphasen. Diese wurden, sofern pandemiebedingt möglich, in der Musikakademie in Marktoberdorf abgehalten, wobei insgesamt 28 Praxistage zu absolvieren waren. Die umfangreiche Ausbildung umfasst die Themengebiete Musikgeschichte, Allgemeine Musiklehre, Gehörbildung, Stimmbildung, Chorpraktisches Klavierspiel, Harmonielehre, Programmgestaltung sowie die „Kernkompetenz“, das Dirigieren selbst, wobei das Wissen und Können in allen Fächern in theoretischen sowie praktischen Prüfungen abgefragt wurde.

Trotz der zum Teil schwierigen Situation der vergangenen zwei Pandemie-Jahre hat es das hochmotivierte Team um Josef Gschwind

geschafft, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf das umfassende Aufgabengebiet der Chorleitung bestens vorzubereiten. Zur Feier der bestandenen Prüfungen gestalteten die frisch ausgebildeten Chorleiterinnen und Chorleiter im Wellenmünster in Steingaden eine feierliche Abendmesse mit Liedern, welche über den Ausbildungszeitraum erarbeitet wurden.

Der nächste Chorleitungslehrgang des Chorverbands Bayerisch-Schwaben beginnt voraussichtlich im Februar 2023. (ar)

» Details und die Ausschreibung zum Lehrgang gibt es ab September auf der Webseite des CBS unter www.chorverband-cbs.de



15 Teilnehmer freuen sich darüber, dass sie die Ausbildung zum Chorleiter bestanden haben: Anke Weinert-Wegmann (Dozentin), Verena Egger (Dozentin), Matthias Egger (Dozent), Clara Suckart, Andrea Helbig, Franziska Reinhard, Michael Schmid, Niko Fischer, Christoph Kaufmann, Susanne Denghel, Dr. Peter Meyer, Ingegerd Walz, Benedikt Straucher, Beate Vogler; vorn: Viola Guggemos und Amelie Berkold. Es fehlen Pia Nadler, Dominik Lauter und Josef Gschwind (Dozent). Foto: Alex Wayandt



Bei der Überraschungswanderung am Vatertag geht es durch den Hochwieswald bei Rieder. Foto: Christoph Thoma

Vatertag mal anders

Veranstaltung Die Kulturwelt Marktoberdorf lädt zu einer Überraschungswanderung ein.

Marktoberdorf Der Verein Kulturwelt Marktoberdorf lädt am Vatertag, 26. Mai, zu einer vielfältigen Überraschungswanderung ein. Vom Kuhstallweiher aus geht es auf eine Entdeckungsreise in die Natur, bei der viele Überraschungen auf die Teilnehmer warten. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz Kuhstallweiher. Die Teilnahme ist gratis, eine Anmeldung nicht notwendig.

„Heimat-Scouts“ der Don-Bosco-Schule Marktoberdorf haben die Route erkundet: Wenige Meter neben der schmalen Straße von Kohlhunden nach Rieder ist man plötzlich ganz allein. Kein Auto, keine Fußgänger mehr, nicht einmal mehr Radfahrer. Ein unscheinbarer Pfad führt in einen Tobel mitten im Wald, hinein in eine Senke, in der mehrere Quellen für eine märchenhafte Stimmung sorgen. Auf dem Programm steht eine leichte, ge-

mütliche Wanderung durch das Quellental an Rieder vorbei zum Pestfriedhof und in den Hochwieswald. Unterwegs wird es immer wieder kleine, spannende Ereignisse geben, liebevoll vorbereitete Überraschungen, für die Lucia Golda und das Mobilé-Team verantwortlich zeichnen.

Pause ist nach einer guten Stunde reiner Gehzeit am Parkplatz Hochwieswald, wo die „Kulturwelt“ einen Verpflegungsstand einrichtet, an dem es gegen eine kleine Spende Erfrischungsgetränke zu kaufen gibt – eine willkommene Stärkung für den dann kürzeren Rückweg zum Kuhstallweiher. Ende der Veranstaltung ist gegen 16.30 Uhr.

Die Wanderung wird von Christoph Thoma geleitet, der Vorsitzender des Vereins Kulturwelt Marktoberdorf ist und Staatlich geprüfter Bergwanderführer. (gst)

Blickpunkte

MARKTOBERDORF

Konzert der musikalischen Gegensätze

Die Cellistin Susanne Gutfleisch und die Akkordeonspielerin Susanne Holm musizieren am Sonntag, 29. Mai, um 11 Uhr im Arthur-Groß-Saal des Gymnasiums Marktoberdorf. Der Eintritt ist frei. Die beiden Musikerinnen präsentieren Werke von Bach, Beethoven, Cage und Gubaidulina. Das Programm des Konzerts ist von der Idee der Synthese durchgezogen. Nahezu alle Werke sind durch eine Auseinandersetzung mit bereits vorhandener musikalischer Substanz entstanden. John Cage beispielsweise fragmentiert alte ur-amerikanische Kirchenmusik in seinen Thirteen Harmonies. In diesem Sinne laden alle Werke dazu ein, über die Verschmelzung der Gegensätze im Miteinander nachzudenken. (sle)

MARKTOBERDORF

Kammerchorwettbewerb: Vorverkauf läuft

Der Vorverkauf für den Internationalen Kammerchorwettbewerb vom 3. bis 7. Juni in Marktoberdorf läuft auf Hochtouren. Die Konzertkarten sind im Vorverkauf günstiger als an der Abendkasse. Alle Tickets – mit Ausnahme des Festivalpasses – sind in der Buchhandlung „Eselsohr“ in Marktoberdorf erhältlich, Telefon 08342/40354. Die Tickets gibt es zudem bei Eventim-Vorverkaufsstellen sowie im Internet, wo es auch den Festivalpass gibt. (gst)

» www.kammerchorwettbewerb.org